



Nr. 18/2017 vom 01.10.2017

---

### Spannendes Frankenderby in der Jahnhalle

## **ASV Hof unterliegt 12:19**

Die rund 450 Zuschauer konnten am Samstagabend in der Hofer Jahnhalle ein Ringerereignis der Extraklasse erleben. Das Lokalderby zwischen dem ASV Hof und dem AC Lichtenfels brachte viele hochklassige Kämpfe hervor. Jede Mannschaft konnte fünf Siege erringen, allerdings war für den Mannschaftserfolg der Korbstädter die Höhe der Einzelsiege ausschlaggebend. Die mitgereisten Fans des ACL brachten eine tolle Stimmung in die Jahnhalle. Präsident Wolfgang Fleischer: "Das war heute Werbung für den Ringkampfsport. Ich persönlich kann mich über die Niederlage sogar freuen, denn unser junges ASV-Team hat gegen eine extrem starke Lichtenfelser Mannschaft, die mit einigen Ergänzungsringern ausgestattet ist, eine beispielhafte Leistung auf die Matte gebracht". Vizepräsident Peter Schaller ergänzt: "Dieser Mannschaftskampf zeigt einmal mehr, dass wir mit unserem Konzept einer konsequenten Jugendarbeit richtig liegen". Die Trainer Fabian Roderer und Kai Schramm waren sich nach dem Kampf einig: "Jeder ASVler hat heute alles gegeben. Mehr war mit unseren jungen Ringern gegen diese starke Lichtenfelser Staffel nicht möglich".

### Die Kämpfe im Einzelnen

#### **57 kg (Freistil) Matthias Hader (ASV Hof) - unbesetzt (AC Lichtenfels) 4 : 0**

Leider konnte der AC Lichtenfels diese Gewichtsklasse nicht besetzen.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 4 : 0

#### **130 kg (Greco) Kai Schramm (ASV Hof) - Lukasz Banak (AC Lichtenfels) 0 : 4**

Im Schwergewicht war Kai Schramm einfach zu leicht für den Hünen im Lichtenfelser Trikot. Der Pole in Diensten der Korbstädter, 2011 immerhin Fünfter der Weltmeisterschaften, brachte 34 kg mehr auf die Waage und ließ dies auch den ASVler spüren. Schramm wehrte sich nach Kräften, konnte aber den 0:8-Pausenrückstand nicht verhindern. In der zweiten Runde holte sich der Gastringer kurz vor Ablauf einen Überlegenheitssieg.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 4 : 4

#### **61 kg (Greco) Manuel Albert (ASV Hof) - Mario Petrov (AC Lichtenfels) 1 : 0**

Einen Kampf ganz nach dem Geschmack der Zuschauer lieferte der Hofer Nachwuchsringer gegen Mario Petrov ab. Albert kämpfte jederzeit auf Augenhöhe mit und ging zwischenzeitlich sogar in Führung. Kurz vor dem Ende stand es 6:6 unentschieden und dem erst 15jährigen ASVler gelang noch eine sensationelle Zweierwertung, was den 8:6-Sieg für Albert bedeutete. Die ASV-Anhänger feierten diesen überraschenden Sieg frenetisch.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 5 : 4

**98 kg (Freistil) Christoph Neidhardt (ASV Hof) - Christoph Meixner (AC Lichtenfels) 2 : 0**

Auch dieser Kampf stand von Anfang an auf Messers Schneide. Meixner gelang die erste Wertung, aber Neidhardt ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Mit einer extrem konzentrierten Ringweise spulte der ASVler sein Programm ab. Zur Pause stand es noch 2:2, aber in Durchgang zwei drehte Neidhardt auf und holte sich einen nie gefährdeten 6:2-Punktesieg.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 7 : 4

**66 kg (Freistil) Florian Pohl (ASV Hof) - Dominik Sohn (AC Lichtenfels) 4 : 0**

Florian Pohl hatte nun die Aufgabe weitere Punkte für den ASV Hof zu holen. Doch zunächst kam es anders. Der Lichtenfelser ging mit 2:0 in Führung, Pohl schaffte zur Pause den Ausgleich zum 2:2. Im zweiten Abschnitt griff der ASVler an, überraschte seinen Kontrahenten und brachte ihn in die gefährliche Lage. Nach wenigen Sekunden piff der Kampfleiter ab und erklärte den Hofer zum Schultersieger.

Zwischenstand zur Pause: ASV Hof - AC Lichtenfels 11 : 4

**86 kg (Greco) Maximilian Fleischer (ASV Hof) - Hannes Wagner (AC Lichtenfels) 0 : 4**

Maximilian Fleischer musste gegen den amtierenden Deutschen Männermeister Hannes Wagner antreten. Nach kurzen Abtasten im Stand brachte Wagner den Hofer in die Bodenlage und drehte ihn mehrmals durch. Trotz heftiger Gegenwehr konnte Fleischer den 16:0-Überlegenheitssieg des Lichtenfelsers nicht verhindern.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 11 : 8

**71 kg (Greco) Muhammed Ali Bayramoglu (ASV Hof) - Venelin Venkov (AC Lichtenfels) 0 : 4**

Der bulgarische Spitzenringer in Lichtenfelser Reihen, 2010 ebenfalls Fünfter der Weltmeisterschaften, ließ dem Hofer Nachwuchstalente Muhammed Ali Bayramoglu keine Chance. Obwohl Bayramoglu sehr gut dagegenhielt, konnte er die 15:0-Niederlage nicht verhindern.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 11 : 12

**80 kg (Freistil) Fabian Roderer (ASV Hof) - Andrzej Sokalski (AC Lichtenfels) 0 : 3**

Auf den nächsten internationalen Spitzenringer, 2016 immerhin Fünfter der Europameisterschaften, traf der Hofer Trainer Fabian Roderer. Anfangs tasteten sich beide Ringer ab und es fielen keine Wertungen. Nach knapp zwei Minuten ging der Pole in Führung und so stand es zur Pause 4:0 gegen Roderer. In der zweiten Runde konnte sich der ASVler ebenfalls sehr gut verkaufen und überließ dem Lichtenfelser am Ende nur einen 8:0-Punktesieg.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 11 : 15

**75 kg (Freistil) Max Osterhoff (ASV Hof) - Johannes Lurz (AC Lichtenfels) 0 : 4**

Der erst 15jährige Osterhoff zeigte keinen Respekt vor seinem Gegner und kämpfte sehr gut mit. Osterhoff ging mit 1:0 in Führung, musste aber dann die Überlegenheit des Lichtenfelsers anerkennen. Zur Pause führte der Korbstädter mit 11:1. Dennoch griff der junge ASVler weiterhin beherzt an und versuchte den Rückstand wett zu machen. Dabei lief er in zwei Konter und Lurz wurde zum Überlegenheitssieger erklärt.

Zwischenstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 11 : 19



Max Osterhoff zeigte keinen Respekt vor seinem Gegner (Foto: Jochen Bake)

**75 kg (Greco) Anthony Sanders (ASV Hof) - Achim Thumshirn (AC Lichtenfels) 1 : 0**

Anthony Sanders traf auf einen weiteren Neuzugang des AC Lichtenfels. In diesem ausgeglichenen Greco-Kampf war der ASVler aktiver und konnte die angeordnete Bodenlage nutzen, was den Pausenstand von 2:0 bedeutete. Im zweiten Durchgang kam Thumshirn etwas stärker auf, aber Sanders verwaltete die Führung souverän und holte sich mit seiner cleveren Ringweise einen verdienten 2:1-Punktesieg.

Endstand: ASV Hof - AC Lichtenfels 12 : 19

Die Kämpfe im Einzelnen:

						12	:	19
		ASV Hof	-	AC Lichtenfels				
57 kg	Freistil	<b>Matthias Hader</b>	-	unbesetzt	4	:	0	
61 kg	Greco	<b>Manuel Albert</b>	-	Mario Petrov	1	:	0	
66 kg	Freistil	<b>Florian Pohl</b>	-	Dominik Sohn	4	:	0	
71 kg	Greco	Muhammed Ali Bayramoglu	-	<b>Venelin Venkov</b>	0	:	4	
75 kg	Freistil	Max Osterhoff	-	<b>Johannes Lurz</b>	0	:	4	
75 kg	Greco	<b>Anthony Sanders</b>	-	Achim Thumshirn	1	:	0	
80 kg	Freistil	Fabian Roderer	-	<b>Adrzej Sokalski</b>	0	:	3	
86 kg	Greco	Maximilian Fleischer	-	<b>Hannes Wagner</b>	0	:	4	
98 kg	Freistil	<b>Christoph Neidhardt</b>	-	Christoph Meixner	2	:	0	
130 kg	Greco	Kai Schramm	-	<b>Lukasz Banak</b>	0	:	4	

ASV Hof  
 Wolfgang Fleischer  
 Christiansreuther Str. 3  
 95032 Hof

E-Mail: [office@asvhof.de](mailto:office@asvhof.de)  
[www.asvhof.de](http://www.asvhof.de)